



Das bauliche Konzept hat grossen Einfluss auf den Komfort für die Pferde.



Sozialkontakt ist ein Faktor, der Pferde glücklich macht. Er sollte in jeder Haltungsform gegeben sein.

Vorzeigebetriebe für Pferde gesucht

Zu einer tiergerechten Pferdehaltung gehört ein vorbildlicher Stall. Welche Voraussetzungen dafür erfüllt sein sollten, erklärt die Stiftung Pro Pferd. Sie setzt sich gemeinsam mit dem Schweizer Tierschutz STS für beispielhafte Haltungsformen ein. VON OLIVER LOGA

Pferde geniessen hierzulande einen hohen Stellenwert. Entsprechend wichtig ist es vielen Rösselern, dass ihre vierbeinigen Lieblinge ein artgerechtes Leben führen. Dazu gehört für Pferde eine möglichst helle und luftige Unterbringung mit Bewegungsfreiheit sowie Sicht-, Hör- und Geruchskontakt zu Artgenossen. Die Aktion «Der Gute Stall» setzt sich für eine solche pferdefreundliche Haltungsform ein. Durchgeführt wird die Kampagne von der Stiftung Pro Pferd, dem Schweizer Tierschutz STS, der Bauernzeitung und der «Pferd Bern». Ziel ist es, eine breite Öffentlichkeit über art- und tiergerechte Haltungssysteme sowie über sehr gelungene bauliche Praxislösungen in Schweizer Pferdeställen zu informieren.

Ein «guter» Stall müsse nicht einmal aufwendig ausgebaut sein, heisst es in einer Me-

dienmitteilung. Vielmehr seien durchdachte Lösungen gefragt, die den Wohlfühlfaktor anheben. Nach solchen Konzepten sucht «Der Gute Stall» seit 2016. Interessierte Betriebe können sich auch in diesem Jahr wieder melden. Die Voraussetzung dafür ist, verschiedene Angaben über die baulichen Gegebenheiten des Stalls zu machen. Erfüllen sie damit die essenziellen Bedürfnisse des Pferdes nach langen Fresszeiten, Licht, frischer Luft, Bewegung, Beschäftigung und Sozialkontakt, kommt ein Team von Spezialisten vorbei, um eine Beurteilung vorzunehmen.

Plaketten als Ansporn und Werbung

Dies geschieht auf der Grundlage eines Forderungskatalogs mit wissenschaftlich erarbeiteten Kriterien. Werden 80 Prozent der möglichen Punkte erreicht, gibt es als Aus-

zeichnung die Plakette «Der Gute Stall – für vorbildliche Haltung». Sie ist gültig für das auf der Plakette angegebene Jahr. Erfüllt der Betrieb zusätzlich die Anforderungen des Schweizer Tierschutzes STS, die den Bedingungen der Kampagne «Pferde raus» entsprechen, wird die Plakette «Der Gute Stall STS» vergeben. Dies dürfte nicht nur Ansporn für einen vorbildlichen Umgang mit Pferden sein, sondern auch eine grosse Anziehungskraft auf Pensionäre haben, die Wert auf einen hohen Lebensstandard ihrer Tiere legen.

Die Unterlagen für «Der Gute Stall» können per Mail bezogen werden bei: dergutestall@stiftungpropferd.ch. Anmeldeschluss ist der 30. Juni. Weitere Informationen auf: www.stiftungpropferd.ch/der-gute-stall